

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 28. Oktober 2012 um 08:05 Uhr

Auf Überholspur umhergeirrt - von Audi erwischt

Tödliche Pinkelpause auf der Autobahn: Mann (56) wollte nur mal eben "austreten" - und wurde dreimal von Autos überrollt

Langenhagen/Hannover (wbn). Er wollte nur mal eben „austreten“ – und kam nie wieder zurück. Ein 56-Jähriger ist gestern Abend auf der Autobahn A2 bei Langenhagen getötet worden.

Der Mann hatte sich in offensichtlich angetrunkenem Zustand bei einem Parkplatzstopp in der Dunkelheit verirrt. Auf der Überholspur der Fahrbahn Richtung Dortmund ist der 56-Jährige, der mit drei weiteren Männern in einem Lieferwagen unterwegs gewesen war, von einem Audi erfasst und tödlich verletzt worden. Der Körper wurde noch von einem Toyota und nach Vermutung der Polizei von einem weiteren Fahrzeug überrollt.

Fortsetzung von Seite 1

Zur Herkunft des Unfallopfers hatte die Polizei noch keine Angaben gemacht. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Samstagabend, gegen 18:45 Uhr, ist ein 56-Jähriger auf der BAB 2 (Langenhagen) von einem Audi erfasst und dabei tödlich verletzt worden. Der Mann verirrte sich offensichtlich bei einem Parkplatzstopp auf die Autobahn. Der 56-Jährige war am Samstag gemeinsam mit drei weiteren Männern in einem Lieferwagen auf der BAB 2 in Richtung Dortmund unterwegs gewesen. Zeugenaussagen zufolge legte das Quartett am Abend auf dem Parkplatz "Godshorn" - zwischen den Autobahnanschlussstellen Langenhagen und Autobahndreieck Hannover-West - einen Stopp ein.

Aufgrund der bisherigen Erkenntnisse ist derzeit davon auszugehen, dass sich der unter

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 28. Oktober 2012 um 08:05 Uhr

Alkoholeinfluss stehende Mann beim Austreten auf die Fahrbahn der BAB 2 verirrte. Dort wurde der 56-Jährige auf der Überholspur von einem Audi erfasst und erlitt dabei tödliche Verletzungen. In der weiteren Folge wurde der Mann von einem Toyota und vermutlich anschließend noch von einem dritten PKW überrollt. Der Audi-Fahrer, die beiden Insassen des Toyota sowie der Fahrer des dritten Autos blieben unverletzt. Die Beifahrerin des Audi kam mit einem Rettungswagen zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Die Ermittlungen dauern an.“